



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Verfahrensgerechtigkeit, Waffengleichheit und effektiver Rechtsschutz

Aktuell seit 31.07.2026 18:46:33

Angegeben von:

Sandra Diana Wolczik – Sachverständigenkanzlei Wolczik (R008148) am 31.07.2026

Beschreibung:

Ziel des Regelungsvorhabens ist die Weiterentwicklung des bundesrechtlichen Verfahrensrechts zur Stärkung von Verfahrensgerechtigkeit, tatsächlicher Waffengleichheit und effektivem Rechtsschutz. Vorgesehen sind gesetzliche Regelungen zur sichtbaren Verarbeitung entscheidungserheblichen Vortrags, zu gerichtlichen Begründungs- und Korrekturmechanismen, zur Berücksichtigung qualifizierter Fachvorarbeit, zur Rechtsschutzgleichheit in komplexen Verfahren sowie zu Verfahrensqualitäts- und Evaluationsstandards.

Betroffene Interessenbereiche (6)

Menschenrechte [alle RV hierzu]

Rechtspolitik [alle RV hierzu]

Sonstiges im Bereich "Recht" [alle RV hierzu]

Sonstiges im Bereich "Staat und Verwaltung" [alle RV hierzu]

Verbraucherschutz [alle RV hierzu]

Zivilrecht [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (3)

ZPO [alle RV hierzu]

BRAO [alle RV hierzu]

GVG [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2607280032 (PDF - 7 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 05.06.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) [alle SG dorthin]